

Jetzt einen Beruf mit grüner Zukunft lernen!

Staudengärtner*innen

*Staudengärtner*innen kultivieren Stauden, die für die Herausforderungen unserer Zeit Lösungen liefern. Sie haben aufgrund der riesigen Arten- und Sortenvielfalt des Staudenreiches ein ungeheures Pflanzenwissen und sind wandelnde Lexika. Es ist der ideale Beruf für Menschen, die gerne mit der Natur, Pflanzen, Farben und Gestaltung zu tun haben wollen, aber mindestens genauso stark an Technik und Computern interessiert sind. Beim Staudengärtner greifen all diese Interessensgebiete ineinander.*

Aber was sind Stauden eigentlich?

Das sind winterharte Pflanzen, die überall auf der Welt gebraucht werden. In New York verwandeln sie alte Straßenbahntrassen in Gräserlandschaften mit Naherholungswert. In Antwerpen werden öffentliche Plätze zu Präriegärten. Verkehrsinseln machen sie zu attraktiven Bienenweiden und Privatgärten zu Duft- und Genussoasen. Als vertikale Wandbegrünung gestalten sie Städte schöner und verbessern die Luftqualität.

Dazu brauchen Staudengärtner*innen viel Knowhow über die Stauden, ihre Lebensbedingungen, Produktion, Pflegemaßnahmen und Verwendung. Aber auch das Wissen um die Produktionstechnik. Dazu gehört die Gewächshaus- und die Bewässerungstechnik, das Wissen über die passenden Bodensubstrate, die richtige Düngung der Pflanzen und vieles mehr. Hobbygärtner, Gartencenter und Gartenämter schätzen das Know-how der Staudengärtner*innen sehr.

Die Berufsausbildung zum Staudengärtner*in dauert in der Regel drei Jahre. Wer wissbegierig, motiviert und ehrgeizig ist, hat ungeahnte Zukunftsperspektiven: In der Produktion, in Gartencentern, im Garten- und Landschaftsbau und bei kommunalen Gartenämtern. Im Anschluss an eine Weiterbildung auch als Meister, Techniker oder Gartenbauingenieur. Und wen es in die Ferne zieht, der ist in diesem Beruf ebenfalls bestens aufgehoben. Denn Staudengärtnereien sind international vernetzt und bieten die Möglichkeit, jede Menge Auslandserfahrungen zu sammeln.

Häussermann bietet Schnupperpraktika an, um einen Blick in diesen außergewöhnlichen Beruf werfen zu können!

Ausbildungsvoraussetzungen

Qualifizierter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur